

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1877**

259 (23.9.1877) Erstes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 259. Erstes Blatt.

Sonntag den 23. September

1877.

## An die Einwohner.

Seine Kaiserliche und Königliche Majestät Kaiser Wilhelm haben mir den allergnädigsten Auftrag erteilt, der Einwohnerschaft Allerhöchstbesten Dank auszusprechen für die mannigfachen Beweise der Liebe und Ergebenheit, welche bei Ankunft und Aufenthalt in dieser Stadt Allerhöchstdemselben schon zum Desteren und insbesondere diesmal kund gegeben worden sind.

Indem ich diesen allerhöchsten Befehl anmit vollziehe, füge ich im Sinne aller Einwohner unserer Stadt bei, möge es uns noch lange von Gott beschieden sein, oft solche Freuden- und Festtage zu erleben, die durch das jugendfrische Erscheinen des Allerdurchlauchtesten Kaisers uns bereitet werden.

Seine K. K. Majestät sind diesmal zur Prüfung der Söhne Badens unter den Waffen bei uns eingetroffen; wir haben aus Allerhöchstem Munde vernommen, daß dieselben zu jeder kriegerischen Thätigkeit wohl vorbereitet befunden worden sind.

Witten in der ersten Arbeit für die Wehrkraft unseres Volkes schenken aber Seine Majestät auch der Arbeit des Friedens, nämlich der Kunst- und Gewerbeausstellung hier, volle Aufmerksamkeit und eingehende Besichtigung, tren dem Worte, das Seine Majestät zu dem deutschen Volke gesprochen, als Allerhöchstdieselben den Kaisertitel annahmen; die Worte lauteten: „Uns aber und unseren Nachfolgern in der Kaiserkrone wolle Gott verleihen, allzeit Mehreres des deutschen Reichs zu sein, nicht in kriegerischen Eroberungen, sondern in Werken des Friedens auf dem Gebiete nationaler Wohlfahrt, Freiheit und Gerechtigkeit.“

Wir sind von der Ueberzeugung durchdrungen, daß der Friede und Erfolg unserer Ausstellung bedingt ist durch die Wehrkraft Deutschlands, deren allwärts achtunggebietende Stärke unseres Kaisers Allerhöchsteigenes Werk ist.

Ich glaube aussprechen zu dürfen, daß Seine Majestät unserer Landesausstellung, in welcher der badische Kunst- und Gewerbfleiß vertreten ist, in jeder Richtung volle Anerkennung haben zu Theil werden lassen. Auch die friedliche Arbeit der Bürger Badens hat die Prüfung bestanden und zeigt sich würdig der weisen Leitung und eingreifenden Unterstützung, welche ihr höchsten Orts zu Theil wird.

Bestätigen wir den Ausspruch Seiner Königlichen Hoheit des allgeliebten Großherzogs in Wort und That, daß wir jetzt und fortan von treuer Hingebung an Kaiser und Reich erfüllt sind und bleiben werden. In dieser Gesinnung vereinige sich das ganze Badener Volk zum Ruf:

„Hoch lebe Seine Majestät Kaiser Wilhelm der Siegreiche“ — und so dürfen und können wir hinzufügen — „auch der Friedreiche!“

Karlsruhe, den 21. September 1877.

Oberbürgermeister  
Lauter.

### 3.1. Bekanntmachung.

Nr. 19,968. Die Straßenreinigung betreffend.

Wir machen darauf aufmerksam, daß vom 1. Oktober an die Straßenreinigung zwischen 7 und 8 Uhr Morgens zu erfolgen hat.

Karlsruhe, den 19. September 1877.

Großb. Bezirksamt.

Heil.

### Bekanntmachung.

Nr. 36,652. Die Gant gegen Lüncher und Maler Philipp Grohs hier betreffend.

Beschluß.

Wird die Vermögensabsonderung zwischen dem Gantschuldner und seiner Ehefrau Theresia, geb. Herbst, ausgesprochen.

Karlsruhe, den 14. September 1877.

Großb. Amtsgericht.

May.

## Allgemeine Versorgungs-Anstalt im Grossherzogthum Baden zu Karlsruhe.

Renten-, Aussteuer- und Kapital-Versicherung auf Todesfall und auf bestimmte Alter.

Eröffnet 1835.

Beruhet auf reiner Gegenseitigkeit.

Erweitert 1864.

Kapitalvermögen Ende 1876:

21,214,228 M.

Jahresannahme an Prämien und Zinsen:

3,618,393 M.

Die Anstalt ist empfohlen:

von den höchsten Staatsbehörden zur Versicherung der unterstehenden Beamten;  
von dem Grossherzoglich Badischen Justiz-Ministerium zur Anlage von Mündelgeldern;  
und gewährt:

möglichste Sicherheit durch solide Verwaltung — möglichste Billigkeit durch gerechte Gewinnvertheilung.

Der ganze Gewinn der Anstalt wird unter die Mitglieder in Form von Dividenden nach Massgabe des jährlich wachsenden Werths der Versicherungen vertheilt. Die Dividende steigt daher mit Zunahme der Versicherungsjahre, also mit dem fortschreitenden Alter der Versicherten, und ermässigt deren jährliche Beiträge von Jahr zu Jahr.

Als Dividende für 1876 erhielten an Prämien zurückbezahlt die Lebensversicherten der Jahrgänge

1872 durchschnittlich 21%	1869 durchschnittlich 33%	1866 durchschnittlich 46%
1871 " 25%	1868 " 38%	1865 " 51%
1870 " 29%	1867 " 42%	1864 " 56%

— Zahlung der fälligen Versicherungssumme binnen 14 Tagen nach dem Tode. —

Rechenschaftsberichte, Prospekte und weitere mündliche wie schriftliche Auskunft unentgeltlich bei den Herren Vertretern — in Karlsruhe bei den Herren Ad. Römheldt und Aug. Birnbacher — und auf dem Bureau der Anstalt.

Der Verwaltungsrath.

3.2.

### Sophien-Frauen-Verein, Langestraße 201,

empfiehlt seinen Vorrath von fertiger Wäsche für Herren, Damen und Kinder, gestrickten Strümpfen, Socken und sonstigen weiblichen Handarbeiten; — Herrenhemden nach Maß; überhaupt wird jede Arbeit angenommen. Der Zubrang von Arbeitsuchenden ist wirklich so groß, daß wir kaum im Stande sind, dieselben zu befriedigen, — und bitten deshalb um geneigten Zuspruch.

### Wohnung zu vermieten.

3.2. Auf 23. Oktober ist eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und sonst allem Zugehör zu vermieten. Ebenfalls ist ein Meidinger'scher Füllofen zu verkaufen. Näheres Schützenstraße 54 parterre.

### Badischer Frauenverein.

Wir beehren uns, die Mitglieder des Vereins, einschließlich jener der Abtheilung IV. (Sophienfrauenverein), ergebenst in Kenntniß zu setzen, daß der Einzug der Beiträge für das Jahr 1877 nebst der Vertheilung des Rechenschaftsberichtes für 1876 in der nächsten Zeit stattfinden wird. Der mit dem Einzug der Beiträge beauftragte Vereinsdiener ist durch den Besitz der Einzugs-Liste legitimirt. Es wird gebeten, dafür Sorge zu tragen, daß die Jahresbeiträge auch bei etwaiger Abwesenheit der verehelichten Mitglieder in Empfang genommen werden können.

Karlsruhe, den 20. September 1877.

Der Vorstand.

## Die Allgemeine Kunst- und Gewerbe-Ausstellung für das Großherzogthum Baden

ist täglich geöffnet von Morgens 8 Uhr bis Abends 6 Uhr.

Das Eintrittsgeld beträgt:

Montags 1 M. 50 Pf.,

Mittwochs 60 Pf.,

an den übrigen Tagen 1 M.

Die Ausstellungs-Commission.

N. B. Nr. 4064.

### Hausversteigerung in Mühlburg.

2.2. Nächsten Montag den 24. d. M., Nachmittags 4 Uhr, findet im Gasthaus zur Krone in Mühlburg die Versteigerung des daselbst in der Adlerstraße befindlichen einstöckigen Wohnhauses Nr. 27 nebst Garten und anstoßendem Ackerfeld (unter annehmbaren Bedingungen) durch den Unterzeichneten statt, wozu Liebhaber hiermit einladet

der Bevollmächtigte: **J. Scharpf**, Commissionär, Sophienstraße 12 in Karlsruhe.

### Vergabung von Bauarbeiten.

2.1. Zum Schulhausbau in der Schützenstraße hier sind nachstehende Arbeiten im Commissionswege zu vergeben:

	M.	Pf.
1) Schreinerarbeit veranschlagt zu	10658	33
2) Glaserarbeit " "	7286	-
3) Schlosserarbeit " "	7299	60
4) Blechenerarbeit " "	3185	42
5) Schieferdeckerarbeit " "	4769	80
6) Pflastererarbeit " "	3761	60
7) Lieferung von Guß- und Balzeisen " "	2858	88

Plan, Kostenanschlag und Bedingungen liegen im Geschäftszimmer beim Neubau zur Einsicht bereit, während die verfertigten und mit einer Aufschrift versehenen Angebote im Rathhause, Zimmer Nr. 50, beim Sekretariat des Stadtrathes bis zum 28. d. M., Abends 6 Uhr, abgegeben werden.

Karlsruhe, den 20. September 1877.

Vaug.

### Wohnungsanträge u. Gesuche.

- Herrenstraße 18 ist im vierten Stock eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern mit Zugehör, Gasabschluß, Gas- und Wasserleitung auf 23. Oktober zu vermieten.

- Hirschstraße 31 ist der 2. Stock mit Gasabschluß, bestehend in 5 Zimmern, Alkov, Küche mit Wasserleitung, Keller und Mansardenzimmer, auf Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

- Karlsstraße (verlängerte) 6 sind nachfolgende Wohnungen auf 23. Oktober zu vermieten: im 1. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, 2 Kammern, Küche, Keller, Antheil am Waschhaus und Speicher; im 3. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche, 2 Kammern, Keller, Antheil am Waschhaus und Trockenspeicher. Auf Verlangen kann der Hausgarten dazu gegeben werden. Näheres Herrenstraße 4.

2.2. Kriegsstraße 145 ist eine schöne Wohnung im 3. Stock sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten; dieselbe besteht in 4 Zimmern, Alkov, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, Gas- und Wasserleitung, und ist das Nähere im 2. Stock daselbst zu erfragen.

\*3.2. Langestraße 227 ist eine Wohnung von 6 Zimmern mit allem Zugehör wegen Verletzung zu vermieten.

\* Marienstraße 29 und Schützenstraße 45 sind 2 Wohnungen von je 3 Zimmern, Alkov, Küche, Keller etc. auf 23. Oktober zu vermieten. Die in der Schützenstraße gelegene Wohnung kann auch mit 2 Zimmern vermietet werden.

- Ruppurrerstraße 5 sind auf 23. Oktober zwei elegante, mit Gas- und Wasserleitung, sowie Gasabschluß versehene Wohnungen von je 4 geräumigen Zimmern, 2 Mansarden und aller sonstigen Zugehörde zu

vermieten. Näheres Ecke d. r. Wieland- und Ruppurrerstraße.

- Ruppurrer Landstraße 74 ist der 2. Stock, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer nebst Gas- und Wasserleitung, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

6.5. Scheffelstraße 12 ist die 2. Etage mit 4 hübschen Zimmern, Küche und allen Erfordernissen auf 23. Oktober zu vermieten. Ebenfalls ist ein möblirtes oder unmöblirtes Mansardenzimmer zu vermieten. Näheres zu erfragen daselbst.

- Schützenstraße 21 ist im 4. Stock eine Wohnung, bestehend in 3 hübschen Zimmern, Küche, Keller und Mansardenzimmer, auf 23. Oktober beziehbar zu vermieten. Die Wohnung hat Gasabschluß und Wasserleitung. Näheres Schützenstraße 23 im 2. Stock von 8 bis 12 Uhr.

\*3.3. Wilhelmstraße 37 ist im 3. Stock eine Wohnung mit 3 Zimmern, Mansarde, Küche, Keller, Wasserleitung, Gasabschluß auf 23. Oktober zu vermieten. Ebenfalls ist eine Mansardenwohnung mit 2 Zimmern, Küche, Keller, Wasserleitung auf's Quartal zu vermieten.

\* Jähringerstraße 5 ist auf 23. Oktober eine Wohnung mit 2 Zimmern und Zugehör zu vermieten.

\* Jähringerstraße 59 sind 2 kleinere Wohnungen mit je 2 Zimmern, Küche, Holzstoß, Keller und Speicher an ordnungsliebende Familien auf 23. Oktober zu vermieten. Auskunft Langestraße 36 im Schulhaus.

### Laden zu vermieten.

- Langestraße 156 ist ein schöner Laden mit Comptoir sofort zu vermieten. Näheres auf dem Bureau Langestraße 166.

### Wohnungen zu vermieten.

- Auf 23. Oktober ist ein 3. Stock, bestehend aus 4 freundlichen Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Mansarde, billig zu vermieten. Näheres Luisenstraße 46.

2.2. Eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör, in die Waldstraße gehend, ist auf 23. Oktober zu vermieten: Langestraße 201.

8.4. Eine freundliche Mansardenwohnung im 2. Stock mit 3 Zimmern, Küche und Keller, und eine solche mit 2 Zimmern, Küche und Keller sind auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Schützenstraße 47 im 1. Stock.

\* In der verl. Hirschstraße sind folgende Wohnungen auf den 23. Oktober zu vermieten: der 1. Stock mit 3 Zimmern, 2 Mansarden, 2 Kellern; der 2. Stock mit 4 Zimmern, Balkon, 2 Mansarden, 2 Kellern; der 3. Stock mit 4 Zimmern, 2 Mansarden, 2 Kellern. Die Wohnungen eignen sich besonders für Naturfreunde, da jeder Stock noch etwas Garten bekommt. Zu erfragen Kriegsstraße 69 parterre.

\*2.2. Verlängerte Karlsstraße 9 sind auf den 23. Oktober 2 Wohnungen, bestehend in je 2 bis 3 Zimmern nebst Zugehör, zu vermieten. Näheres zu erfragen im 2. Stock. Ferner ist Luisenstraße 23 auf 23. Oktober eine Mansardenwohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör zu vermieten. Näheres zu erfragen im 3. Stock.

3.3. \* Mühlburg. Auf den 23. Oktober sind zwei Wohnungen, jede mit 1 Zimmer und Küche zu vermieten: Kaiserstraße 106.

\* In Mühlburg, Rheinstraße 211, sind zwei Zimmer, Küche etc. auf 23. Oktober zu vermieten.

### Zimmer zu vermieten.

- Langestraße 42 sind im Seitenbau zwei Zimmer, welche sogleich oder später bezogen werden können, zu vermieten, und würde einem oder zwei ledigen, befähigteren Frauenzimmern der Vorzug eingeräumt.

\*3.3. Waldstraße 3, im 3. Stock, ist ein großes, unmöblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer an einen Herrn oder eine Dame auf 1. Oktober oder auch später zu vermieten. Näheres im 3. Stock links.

\*2.2. Ein oder zwei helle, freundliche Zimmer, gut möblirt, sind sogleich zu vermieten: Ruppurrerstraße 64 im 2. Stock.

\*2.2. Langestraße 121, 4. Etage, ist ein schön möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, zu vermieten.

\* Schützenstraße 30 ist ein kleines, einfach möblirtes Zimmer an einen soliden Arbeiter auf 15. Oktober zu vermieten. - Auch ist daselbst ein kleiner Kochofen zu verkaufen.

\* Spitalstraße 39 ist im 3. Stock ein schönes, gut möblirtes, mit 2 Kreuzstüden auf die Straße gehendes, sogleich beziehbares Zimmer an einen soliden Herrn billig zu vermieten.

Ecke der Bahnhof- und Marienstraße 2 ist ein gut möblirtes Zimmer auf 1. oder auch 15. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock rechts.

\* Jähringerstraße 103 ist ein schön möblirtes Zimmer an einen soliden Arbeiter zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

\* In Mitte der Stadt ist ein schön möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer an 1 oder 2 Herren mit vollständiger Pension sogleich zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* Wielandstraße 20 ist ein Zimmer sogleich zu vermieten.

\* Ein hübsch möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer ist an einen soliden Herrn auf 1. November zu vermieten. Näheres Jähringerstraße 52 im 2. Stock.

\* Zwei schön möblirte, auf die Straße gehende Zimmer, jedes mit besonderem Eingang, sind an zwei solide Herren sogleich oder später zu vermieten. Näheres Finkel 19 im 3. Stock.

### 10 Bahnhofstraße 10

sind zwei zusammenhängende, schön möblirte Parterrezimmer, mit drei Fenstern nach der Straße gehend, an einen oder zwei Herren mit oder ohne Pension zu vermieten.

### Zimmer zu vermieten.

Sogleich oder später sind Langestraße 130 zwei hübsch tapezirte Parterrezimmer, wovon das eine in den Garten, das andere (mit Kochofen) in den Hof geht, sogleich oder später zu vermieten. Auf Verlangen werden dieselben auch möblirt abgegeben. Zu erfragen bei Sch. Nupp, Cigarrenhändler.

### Pensions-Anerbieten.

4.2. Es können noch einige junge Herren in meinem Hause Bahnhofstraße 10 Aufnahme finden. Freundliche Zimmer, gute Verköstigung, Familienleben, Gelegenheit zur Conversation in fremden Sprachen, Hausbibliothek, Zeitungen u. s. w. sind geboten.

Wilhelm Sehring.

### Zimmer-Gesuch.

\*2.2. Von einem Einjährig-Freiwilligen wird in einem adstbaren Hause, gegenüber der Dragonerkaserne, ein reinliches, gut möblirtes Zimmer auf 1. Oktober zu mieten gesucht. Anträge unter H. H. 35 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

### Dienst-Anträge.

- Ein solides Mädchen, welches kochen, waschen und bügeln kann, findet auf's Ziel eine Stelle: Kriegsstraße 63 parterre.

3.3. Ein Mädchen, welches selbstständig bürgerlich kochen kann, findet auf nächstes Ziel bei gutem Lohn eine Stelle bei A. Pföhner, Müppurrer Landstraße 19.

\*3.2. Ein solides Mädchen, welches einer besseren Küche selbstständig vorstehen kann und sich den Hausgeschäften willig unterzieht, findet auf's Ziel Stelle. Zu erfragen Lammstraße 2 im Laden.

\* Durlacherthorstraße 35 wird zum sofortigen Eintritt oder auf's Ziel ein Mädchen, welches etwas kochen kann und sich andern häuslichen Arbeiten unterzieht, in Dienst gesucht. Zu erfragen im Laden.

\* Ein Mädchen mit guten Zeugnissen, welches kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf das Ziel eine Stelle: Akademiestraße 3 im 3. Stod.

\* Ein junges Mädchen, welches waschen, putzen und etwas nähen kann, auch sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet bei einer kleinen Familie auf's Ziel eine Stelle: Birkel 19 im 3. Stod.

Eine selbstständige Köchin, welche einer besseren Küche vorstehen kann, findet in einer kleinen Familie eine gute Stelle. Nur eine solche, welche gute Zeugnisse aufweisen kann, möge sich im Kontor des Tagblattes melden.

2000 Mark

werden gegen doppelte gerichtliche Versicherung sogleich anzunehmen gesucht. Wer solche abzugeben hat, wolle seine Adresse im Kontor des Tagblattes gefälligst abgeben. Zwischenhändler werden verbeten. \*2.2.

Circa 10,000 Mark

werden gegen 35,000 Mark gerichtliches Unterpfand anzunehmen gesucht. Adressen nimmt das Kontor des Tagblattes unter Chiffre J. F. entgegen.

4.3. Ein tüchtiger **Justeur** auf Nähmaschinen wird gesucht. Offerten sub O. 62923 befördern **Haasenstein & Vogler** in Frankfurt a. M.

**Mühlburg.** Mehrere Mädchen finden dauernde Beschäftigung im Handschuhnähen. Zu erfragen Kaiserstraße 4. 3.1.

Beschäftigungs-Gesuch.

\* Für einen jungen Menschen mit schöner Handschrift wird Beschäftigung oder in einem gangbaren Geschäft eine Lehrstelle gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Häuser, Villen, Fabriken, Mühlen, Baupläze, Aecker, Gärten** hat der Unterzeichnete im Auftrage zu verkaufen. Näheres Nachmittags bei **C. W. Klages**, Bismarckstraße 4b.

Verkaufsanzeigen.

Schloßplatz 6, parterre, sind zu verkaufen: 1 **Gaslämpfe** (dreiarig, neu), 2 **rothe Bettdecken** und 1 **Handkoffer**.

3.2. Eine neue **Plüschgarnitur** (braun), Sopha, 2 **Fauteuils** und 6 **Stühle** mit geschmiedetem Kupfstuhl, sind billig zu verkaufen: verl. Akademiestr. 68.

Ich verkaufe meinen **Glasschrank** in der Landes-Gewerbeausstellung unter dem Selbstkostenpreis. Derselbe eignet sich zu einer Auslage oder als **Ladenschrank**.

Dimensionen ohne **Sofel**: 280 cm. hoch, 240 cm. breit, 60 cm. tief. Zu besichtigen bis zum Schlusse der Ausstellung links beim Ausgang nach der Maschinenhalle.

**Walter Claus**, Reinwand-Manufaktur Offenburg.

\* **Getragene Herrenkleider** sind zu verkaufen: Langestraße 36 im 2. Stod.

Unterrichts-Anerbieten.

\*6.5. Ein Engländer erteilt in seiner Muttersprache gründlichen Unterricht gegen sehr billiges Honorar. Näheres Langestraße 117, eine Treppe hoch.

Tanzunterricht.

Unterzeichneter zeigt an, daß sein Tanzunterricht im Monat Oktober wieder beginnt und ladel zu zahlreichen Anmeldungen ergebenst ein.

Außer den Curstunden wird zu jeder beliebigen Zeit an einzelne Personen, sowie einzelne Paare, gleich welchen Standes, nach Wunsch Unterricht erteilt.

Näheres in meiner Wohnung, Kronenstraße 46. **S. Zachmann**, Tanzlehrer.

Einladung und Empfehlung.

3.2. Der Unterzeichnete zeigt ergebenst an, daß sein

Tanz-Cursus

im Monat Oktober wieder beginnt.

**R. Zeis**, Tanzlehrer, Waldstraße 6.

Privat-Bekanntmachungen.

Aufforderung.

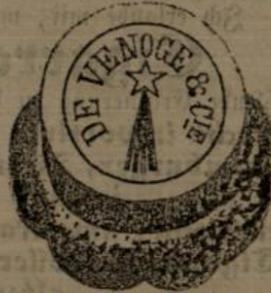
\*3.3. Wer noch Forderungen an mich haben sollte, wird ersucht, dieselben sobald als möglich geltend zu machen.

Justizrath v. **Nichtshofen**, Langestraße 227.

Thee

direkt von China, in Original-Kisten in den bekanntesten vorzüglichen Sorten zu den billigsten Preisen, empfiehlt **Morris Kahn**, 15 Adlerstraße. Bei Abnahme von 5 Pfund Preisermäßigung.

Vins Fins de Champagne



DE VENOGÉ & CIE. Epernay

empfehlen die einzelne Flasche à M. 4; bei Abnahme von Originalkörben (12, 30 u. 50 Flaschen) per comptant mit entsprechendem Rabatt

**Julius Höck**, Weinhandlung und Hotel Grüner Hof.

Filialen bei den Herren Kaufleuten **Viet. Merkle**, Langestraße 150, gegenüber der Infanteriekaserne, **Theodor Klingele**, Ecke der Schützen- und Wilhelmstraße, und **Michael Hirsch**, Kreuzstraße 3.

Griechische Weine.

Unterzeichnete Firma beschäftigt sich mit dem Import und hat für Karlsruhe der Firma **J. Klausner**, Ecke der Marien- und Bahnhofstraße, den Detail-Verkauf derselben übertragen.

Die Detailpreise sind: **Sorinther**, trockenen Rothwein aus Sorinth, per Flasche 1 M. 90 Pf.

**Vino di Bacco**, trockenen Rothwein, Clarot v. d. J. Santorin, per Flasche 1 M. 50 Pf., **Malvasia**, Vino Santo, weiß, v. d. J. Santorin, per Flasche 1 M. 70 Pf., **Malvasia**, roth, aus Missira, per Flasche 1 M. 80 Pf.

**Probeflischen** von je 3 also 12/1 Flaschen werden zum Engros-Preis, 17 M. 50 Pf., (Flaschen und Kisten frei) abgegeben.

Ärztliche Zeugnisse über den hohen Werth dieser Weine auch für Kranke und Reconvalescenten zur Verfügung. **Redargemünd. J. F. Menzer.**

Lager-Bier

per Flasche 20 Pf. empfiehlt \*2.2. **Ad. Monninger**, Herrenstr. 7.

Glacirte Dessert-Früchte,

assortirt, ist die erste Sendung eingetroffen bei **Louis Lauer**, 2.2. Großherzoglicher Hoflieferant.

Bekanntmachung.

Mit untenstehenden Weinen empfiehlt sich

Ch. Mathers,

Hirschstraße 1.

Weissweine:

Kaiserstühler 1873er	38
1874er	45
Markgräfler 1873er	48
Kaisersberger 1874er	60
Reichenweyerer 1873er	65
Markgräfler 1874er	75
1870er	95
1868er	110

Rothweine:

Opfinger 1873er	50
Kaiserstühler 1874er	52
Lunel 1874er & 1873er	60
Jura 1874er	65
St. Georges 1872er	75
Beaujolais (Macon) 1874er	95
Bourgogne 1872er	110
Bordeaux Codes	150
Quinsac	150
Cissac	114 litres
Médoc	220

Roussillon, Vermouth, Madère, Malaga etc. etc.

Die Gebinde sind von 25 Liter an bis 220 Liter und noch größer.

Bei Abnahme in Flaschen wird ein Unterschied von 5 M. die 100 Liter gemacht.

Filialen für den Kleinverkauf:

**L. Graf**, Kronenstraße 60, **Kaufmann**, Adlerstraße 6, und **G. Schwindt sen.**, Langestraße.

Medicinischer Tokayer

ist ein vorzügliches Stärkungsmittel besonders für schwächliche Kinder und Kranke.

Originalflasche à M. 1,-, 1/2 à M. 2,-, 1/4 à M. 3.50

zu haben bei **Th. Brugler** in Karlsruhe und **M. Hirsch** in Karlsruhe.

Schönste große Orangen und Citronen

empfehlen billigt **Louis Lauer**,

Großherzoglicher Hoflieferant, 2.2. 12 Akademiestraße 12.

Kraft-Brust-Bouillon,

zu haben in Karlsruhe bei **C. E. Rupp**, **J. Bodenweber**, **J. Rüst**, **Th. Bengier**, **Fr. Waisch**, 3.3. **H. v. Berg**, **F. Stauffert**, **Vinkenheim** bei **V. Herrmann**.

Neues Sauerkraut

empfehlen \*2.2. **Ad. Monninger**, Herrenstr. 7.

T ä g l i c h  
**frische Bratwürste,**  
 sowie von heute an wieder fortwährend  
 geräucherte  
**Frankfurter Bratwürste**  
 empfiehlt  
**Karl Wipfler,**  
 Großherzoglicher Hoflieferant,  
 33.. 33 Kronenstrasse 33.

**Po-Ho,**  
 direkt aus China eingeführt, in 1/4, Flacons zu 2  
 Mk. und in 1/2, Flacons zu 1 Mk. 50 Pf., gegen  
 Migraine, Neuralgie, nervöse Kopf-, Sicht-  
 oder Zahnschmerzen, sowie ächtes chinesisches  
 Zahnpulver in eleganten Holzetuis zu 50 Pf. zu  
 haben bei  
 15.14. **Th. Brugier,** Waldstrasse 10.

**Anzeige.**  
 2.2. Um vielseitigen Aufforderungen zu  
 entsprechen, habe ich unterm Heutigen in  
**Karlsruhe** ein **Depôt** meines  
**Fabrikats** errichtet und befindet sich  
 dasselbe in dem Geschäftslokal des Herrn  
**Friedrich Baumüller,**  
 Großh. Hoflieferant,  
**Langestrasse 104,**  
 wovon ich meine verehrten Herren Ab-  
 nehmer ergebenst benachrichtige.  
 Hochachtungsvollst  
**Heinrich Rheinboldt,**  
 Cigaretten-Fabrikant.  
 Baden-Baden, 20. September 1877.

**R. H. Paulcke's**  
 12.7.   
 schen durch ihre desinfizierende Kraft die Zähne  
 vor dem Stocken (Caries). Sie entfernen sofort  
 jeden üblen Geruch und Geschmack aus dem Munde,  
 verhüten das Ansehen von Weisstein, ohne die Zähne  
 wie das Zahnfleisch im Geringsten anzugreifen.  
 Preis pro Schachtel Zahnpulver 1 Mark,  
 pro Flasche Mundwasser 2 Mark und halbe  
 Flasche 1 Mark.  
 Hauptdepot in Karlsruhe: **Th. Brugier.**

**Parfümerien**  
 und  
**Toilette = Gegenstände**  
 empfiehlt  
**Luise Wolf Wittwe,**  
 3.3. Karl-Friedrichstrasse 4.

**Schneeberger**  
**Schnupftabak, ächt,**  
 von Apotheker Oskar Schwamkrug in Schne-  
 berg, anerkannt bei Schwäche der Augen, kurzem  
 Athem, Beängstigungen, Schnupfen, Blutandrang  
 etc. etc. Zu haben in Schachteln zu 5 und 10 Pf.  
 bei **Th. Brugier,** Waldstrasse 10. 36.29.

**Erdböl,**  
 wasserhelles, per Liter 32 Pf., bei Abnahme  
 von 5 Litern 30 Pf., empfiehlt  
**J. G. Schaal,**  
 6.2. Adlerstrasse 13.

**Champagner**  
 aus den ersten Häusern Frankreichs  
 in 1/4, 1/2 und 3/4 Flaschen,  
**Deutsche Schaumweine**  
 empfehle in vorzüglichen Qualitäten, sowie auch alle Sorten feine Flaschenweine  
 und besonders große Auswahl in Bordeauxweinen.  
**Louis Lauer,**  
 Großherzoglicher Hoflieferant, Akademiestrasse 12.

**Frischgeschossenes**  
**Damwild**  
 aus Großh. Wildpark:  
**Schlegel und Ziemer . . . per Pfund 80 Pf.,**  
**Bug . . . . . " " 60 "**  
**Magout . . . . . " " 40 "**  
 bei **C. G. Frey,**  
 2.2. Großh. Hoflieferant.

3.3 Ich erlaube mir, mein großes Lager in  
**Cigarren und Tabaken**  
 in empfehlende Erinnerung zu bringen:  
**Aecht importirte Habana & Manilla,**  
**Hamburger, Bremer, Schweizer Cigarren,**  
 in- und ausländische Tabake,  
 türkische, amerikanische, französische Cigaretten,  
 Cigaretten-Roller, Pfeifen, Cigarrenspitzen,  
 alten Rollen-Varinas.  
 Waldstrasse 22. **Albert Kaiser,** Waldstrasse 22.

**Leopold Schweinfurth,**  
 Waldstrasse 14,  
 empfiehlt das Neueste in **Filz- und Seidenhüten** in großer Auswahl bestens.  
 P.S. Reparaturen werden gut und schnellstens besorgt. 6.2.

**Geschäfts-Empfehlung.**  
 3.2. Zur bevorstehenden Winterfaison empfehle ich mich im Anfertigen von  
**Damen-Costumes** nach den neuesten Journalen, sowie von **Ball-Toiletten**  
 und **Kinder-Garderoben** von den einfachsten bis zu den feinsten, unter  
 Garantie guter und billiger Arbeit: verl. Akademiestrasse 58 parterre.

**Geschäftsempfehlung und Ladeneröffnung.**  
 Hiermit zeige ergebenst an, daß ich das von meinem Vater viele Jahre geführte  
**Blechnergeschäft,** verbunden mit Einrichtung von **Gas- und Wasserleitungen,**  
 eröffnet habe, und empfehle mich in jeder vorkommenden Arbeit bei Neubauten, sowie auch  
 in **Reparaturen** aller Art durch solche Ausführung zu möglichst billigen Preisen.  
 Karlsruhe, den 15. September 1877.  
**Robert Lister, Blechner und Installateur,**  
 Langestrasse 59, gegenüber dem Polytechnikum.  
 Lager in **Lampen, Lackier-, Blech- und Messingwaaren, Cylindern,**  
**Dochten** etc. \*3.3.

**Bodenteppiche am Stück,** zum Belegen ganzer Zimmer,  
**Emyria-Teppiche** in jeder Größe,  
**Läufer, Cocos und Manilla,**  
**Sopha-, Bett- und Pult-Vorlagen,**  
**Bett-, Pferde-, Tisch- und Reisedecken**  
 empfiehlt in großer Auswahl zu billigen und festen Preisen  
**S. Dreyfus, Hoflieferant,**  
 3.2. Langestrasse 197.

### Bommade und Haaröle

nach dem Gewicht empfiehlt  
**Luisa Wolf Wittwe,**  
3.3. Karl-Friedrichstraße 4.

### Emil Keller,

Juwelen-, Gold- & Silberwarenlager,  
Langestraße 104.

3.3. Meinen verehrlichen Kunden bringe ich zur gefälligen Kenntniß, daß ich, vielseitigem Wunsche entsprechend, mein Lager in goldenen und silbernen Fincenez und Brillen bedeutend vergrößert habe und empfehle dieselbe einem geehrten Publikum auf's Beste.

NB. Reparaturen, sowie das Einschleifen der Gläser wird sofort besorgt, indem die gangbarsten Nummern sich am Lager befinden.

### Filz- und Seidenhüte

von den feinsten bis zu den geringsten, das Neueste, zu den billigsten Preisen.

**Louis Schweinfurth,**  
3.2. Hutmacher,  
Langestraße 85.

Jede Woche werden alte Hüte gefärbt, nach den neuesten Formen hergerichtet und garnirt.

### Filzhüte

werden nach den neuesten Formen umgeändert und gefärbt

**Max Lembke,**

3.2. Langestraße 122.

**1 Mark. 1 Mark.**  
**Damen- u. Mädchenhüte**  
à 1 Mark

werden von alten Hüten nach den neuesten Formen (gefärbt, appetirt etc.) wie neu hergestellt. Die Hüte, welche Anfangs der Woche kommen, sind Ende derselben fertig.

**Louis Schweinfurth,**  
3.2. Hutmacher,  
Langestraße 85.

**Total-Ausverkauf von**  
**„Schürzen“.**

Sehr schöne Moirée-Schürzen geben wir zu sehr billigen Preisen ab. Kinderschürzen erlassen wir unterm Selbstkostenpreis.

**Geschwister Oppenheimer,**  
2.2. Langestraße 60.

**Eine billige Parthie Hemden!!**  
ist angekommen, sehr schöne farbige zu 2 M. und weiße zu 2 M. 80 Pf. 2.2.

**Geschw. Oppenheimer,**  
Langestraße 60, gegenüber der kleinen Kirche.

### Strickwolle,

schönste Auswahl, billigste Preise bei  
**F. Bausback.**

3.2. Amalienstraße 53.

### Cocos-Teppiche und Cocos-Matten,

sehr dauerhaft, empfiehlt in großer Auswahl billigst

**Wilh. Stoltz,**

6.2. 14 Douglasstraße 14.

## Karl Keller Sohn

### Posamentier

Amalienstraße 11 im Hinterhaus

empfiehlt sich für hier und auswärts

in Anfertigung aller in's Posamentierfach einschlagenden Artikeln.

#### Spezialität:

Dekorationen-, Möbel- und Kleider-Auspuß.

Bestellungen können auch Waldstraße 53 (Ecke am Ludwigsplatz) und Marienstraße 41 (am Werberplatz) gemacht werden.

### Karlsruhe.

# Ausverkauf

nur auf kurze Zeit

Nr. 98 Zähringerstraße Nr. 98

von

Knaben-Anzügen,

Mädchen-Paletots,

„ Paletots,

„ Jaquettes,

„ Schlafrocken,

„ Jacken,

für 2—14 Jahre,

für 2—14 Jahre,



Flanell-Morgenkleidern, Jahrkleidern, Regenmänteln in jeder Größe nach den neuesten Façons.

**Rudolph Fabian** aus Stuttgart,  
Spezialität in Kindergarderobe.

Zur Spätjahrs-Saison empfehlen unser reich assortirtes Lager in Filz- und Sammhüten aller Art für Herren, Damen und Kinder, garnirt und ungarirt.

Reparaturen und Umänderungen von Hüten nach den neuesten Formen werden schnellstens besorgt.

**Dessart & Comp.,**

Karl-Friedrichstraße 22.

## Filzhüte

aller Art für Herren, Damen und Kinder werden zum Façonieren und Färben angenommen und nach den neuesten, geschmackvollsten Formen umgeändert in der

**Stoffabrik von F. Ludwig,**

Langestraße 147.

## Empfehlung.

Pariser Brautkränze, Hutgarnituren, Ballblumen und Todtenblumen sind eingetroffen; alte Blumen werden wie neu wieder aufgearbeitet, was empfehlend anzeigt

**A. Lindner,** Amalienstraße 55.

Bänder.  
Sutformen.



### Näh- u. Strick- maschinen

für Familien und Gewerbe  
zu Hand- und Fußbetrieb  
aller bewährten Systeme.

**Singer-Maschinen**  
jezt von 65 M. an.  
Günstige Zahlungsbedin-  
gungen. Mehrjährige Ga-  
rantie. Billigste Preise.  
Reparaturen unter  
Garantie billigst.

Nadeln, Faden, Seide, Del, Schiffschen, Wäsche-  
mentheile etc. Schablonen zum Wäsche-  
zeichnen und für Geschäftsleute.

August Mappes in Karlsruhe,  
Langestraße 132.

### Nähmaschinen-Lager

aller bewährten Systeme,  
Maschinen-Nadeln,  
Del und Faden,  
neuen **Blissée-Apparat**  
à 6 Mark

empfehl

**Luise Wolf** Wittve,  
Karls-Friedrichstraße 4.

33.

### Delbruckbilder

in jedem Genre verkaufe zu sehr billigen Preisen;  
auch wird das Einrahmen von Bildern und das  
Vergolden älterer Rahmen billigst berechnet.

**S. Deppeler**, Vergolder,  
Wilhelmsstraße 7.

\*22.

### Große

### Dampfbrütmaschine.

Meine große Dampfbrütmaschine, welche inner-  
halb 14 Tagen 1056 Stück Eier ausbrütet, ist täg-  
lich zu sehen: Adlerstraße 36, parterre, gegenüber  
der Stadt Fabr. Eintritt 30 Pfennig. \*33.

### Milchfur-Anstalt

Ettlingerstraße 9.

Um den Anforderungen  
zu genügen haben wir un-  
sern Viehstand vergrößert  
und können daher weitere  
Kunden für Milch an-  
nehmen. \*33.

### Sauerkraut

ist fortwährend zu haben bei

**Chr. Körner**,  
Wurstler.

### Neues Sauerkraut

per Pfund 20 Pf.

empfehl

**S. Zoller**, Schützenstraße 48.

### Liederhalle.

Zur Theilnahme an der Spalierbildung bei  
der Abreise S. M. des Kaisers versammeln  
sich die Mitglieder, active und passive, heute  
Nachmittag 1 1/2 Uhr im Vereinslokale.

Der Vorstand.

### Sonntags-Berein

zur Fortbildung schülentlassener Mädchen.

— Versammlung jeden Sonntag Nachmittag  
von 4-6 Uhr im Schloßchen, Herrenstraße 45.

**W. W. 6. D. K.**

## Der Ausverkauf Herrenstraße 32

dauert nur noch bis Dienstag den 25. d. M. und sind außer Vorhangstoffen und  
vergleichen noch eine große Auswahl neuer, moderner Chemisettes und Guipure-  
Spitzen vorhanden.

### Die Möbel-, Bett- u. Spiegel-Handlung nebst Vermieth-Geschäft

von **Ferdinand Holz**, Waldhornstraße 19 in Karlsruhe,

empfehl neue und gebrauchte Schifffoniere, Kommoden, Sekretäre, Waschkommoden, Ka-  
napees, Bettladen mit und ohne Koff, Büffets, Schreibtische, runde, ovale, viereckige und  
Zulegtische, Nachttische und Waschtische, Holz-, Rohr- und Strohhähle, vollständige  
Betten, Kosshaar-, Strohh- und Seegrasmatrassen, ein- und zweithürige Kleider-, Bä-  
cher- und Küchenschränke, Spiegel in Gold- und braunen Rahmen.

### Herren- und Damenkoffer,

Holz- und Handkoffer in großer Auswahl.

Auch werden ganze Einrichtungen, sowie einzelne Möbel- und Bettgegenstände  
miethweise sowohl für hier als auch auswärts abgegeben und billigst berechnet. —  
Auch können obige Gegenstände durch monatliche Abzahlungen angekauft werden.

### Empfehlung.

Ich empfehle mich auf's Beste mit meiner Ganzwäscherei: Kragen und Manschetten, und  
sichere schnellste und billigste Bedienung zu.

**Leopold Schrott**, 173 Langestraße 173.

### Thonwaren- und Ofenfabrik

**Adolph Jost**, Karlsruhe, Müppurrer Landstraße 90,

empfehl

weiß und braun glasierte Thonöfen in jeder Heizart bei größter Auswahl zu  
den billigsten Preisen von **M. 40 bis M. 400.** 65.

### Bekanntmachung.

Wegen Veränderung bin ich genöthigt, die Herren auf die Aufforderung im  
Tagblatt Nr. 256 aufmerksam zu machen, daß ich unter keiner Bedingung die  
Wäsche überwintern kann.

**C. M. Zoberst**, Badpächter.

### Nachener & Münchener Feuer-Versicherungs- Gesellschaft,

gegründet 1825.

Grundkapital: **M. 9,000,000.—**

Reservefonds: **M. 10,329,663.40.**

Prämien- & Zinsen-Einnahme: **M. 7,414,507.10.**

Versicherungen in Kraft am Schlusse des Jahres 1876:

**M. 4,290,137,564.—**

Die unterzeichnete General-Agentur zeigt hiermit ergebenst an, daß sie an Stelle des Herrn  
Baagmeister **Jac. Fried. Erb** dem

**Herrn Karl Psullendörfer**, Dekonom in  
Sagsfeld,

eine Agentur obiger Gesellschaft übertragen hat.

Manheim, den 18. September 1877.

Die General-Agentur:  
**Boffert & Cie.**

Bezugnehmend auf Vorstehendes erlaube ich mir, meine Dienste zur Vermittelung von Feuer-  
versicherungen aller Art ergebenst anzutragen.

Sagsfeld, den 18. September 1877.

**Karl Psullendörfer**,  
Dekonom.

22.

### Hôtel Grüner Hof.

Heute Sonntag den 23. September

**Zwei große Fest-Concerte**

der

**I. Wiener Damen-Kapelle.**

Anfang 2 1/2 und 7 1/2 Uhr. Eintritt frei.

### Geiger'sche Trinkhalle.

Heute Sonntag den 23. September

### Tanzunterhaltung.

Anfang 3 Uhr.

Hiezu ladet höflichst ein

**Ch. Maler.**

Wir zeigen anmit den Empfang sämtlicher Neuheiten in **Damenkleider-Stoffen, Costumes und Confection** von unsern persönlichen Einkäufen ergebenst an.

**L. S. Léon Söhne,**

175 Langestraße 175.

**Wegen Geschäftsaufgabe**  
**Fortsetzung des Ausverkaufs**  
**meines Waarenlagers.**

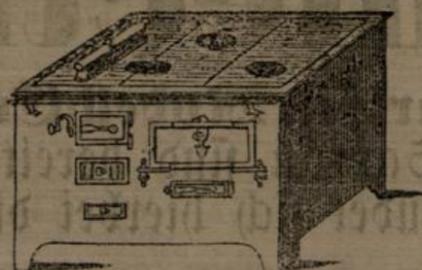
Besonders empfehle

immer noch große Vorräthe in schwarzen Waaren, als: schwere Rhoner Seidenstoffe, Cachemires und Alpaca, in vorzüglichen Qualitäten und noch eine große Auswahl Kleiderstoffe für jede Jahreszeit, welche ich zu jedem annehmbaren Preis abgebe.

**E. Willmannsdörfer,**

Langestraße 169.

**Halt!**



**Halt!**

**Jetzt wird es bald kalt!**

Dafür sorget bei Zeiten — daß man diesen Winter braucht keine Kälte erleiden, und kauft gute Oefen, welche ich zu den allerbilligsten Preisen abgeben werde.

- Nr. 1. Regulir-Füllöfen mit Chamottesteinen, von Gebrüder Becker & Cie. in Essen a. d. Ruhr;
- Nr. 2. Ganz eiserne Salon-Oefen ohne Chamottesteine;
- Nr. 3. Verschiedene Arten Säulen-Oefen;
- Nr. 4. Oval-Oefen;
- Nr. 5. Verschiedene Koch-Oefen;
- Nr. 6. Saar-Oefen nebst Ofenrohren, Herd- und Ofenrosten, Ofen- und Herdringen; Brückenwaagen.

Ich lade daher zu gütigem Besuche ergebenst ein

Achtungsvoll

**N. L. Homburger, 34 Durlacherstraße.**

**Gasthaus zum Weißen Löwen.**

Heute Sonntag den 23. September

**Tanz-Unterhaltung.**

Anfang 3 Uhr Nachmittags.

Wozu ergebenst einladet

**C. Weiß.**

**Clever'sche Bierhalle (Mühlburgerstraße).**

Sonntag den 23. September d. J.

**Tanzunterhaltung.**

Anfang 3 Uhr.

# Ausverkauf von Isidor Schweizer

(Langestraße 110).

Von der von mir im Juli d. J. stattgehabten Lageraufnahme sind nachstehende Artikel zu folgenden Preisen für den Ausverkauf zurückgesetzt, wie folgt:

Eine Parthie	<sup>9</sup> / <sub>4</sub>	breite rein wollene Buckskins	à	M. 2. 50 Pf.,
"	<sup>9</sup> / <sub>4</sub>	" " Hemdenflanelle	à	" 1. — "
"	<sup>6</sup> / <sub>4</sub>	" halb "	à	" — 40 "
"	<sup>6</sup> / <sub>4</sub>	gestreifte und carrirte Kleiderstoffe	à	" — 40 "
"	<sup>6</sup> / <sub>4</sub>	breite Bettzeuge . . . . .	à	" — 30 "
"	<sup>6</sup> / <sub>4</sub>	leimene Schurzzeuge . . . . .	à	" — 40 "
"	"	Madapolam und Baumwolltuche von 20 Pf. an.		

Bei Abnahme von ganzen Stücken werden 5 % Rabatt bewilligt.  
Zugleich empfehle ich mein Lager in den neuesten Kleiderstoffen der Saison zu sehr billigen Preisen.

**Isidor Schweizer,**  
Langestraße 110.

## Confection.

Die neuesten Pariser Modell-Costumes sowie Confections für die Saison sind bereits in großer Auswahl eingetroffen und befindet sich hierbei die hervorragende Nouveauté:

### „Clair de lune.“

In Kleiderstoffen für den Herbst und Winter ist das Lager auf das Reichhaltigste assortirt.

Anfertigung nach Maas  
unter Garantie — in kürzester Frist.

## Ferd. Herschel,

vorn. G. H. Denison.